

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die AGB gelten für Dienstleistungen von MindShift Academy (nachfolgend MindShift)

Allgemeine Bedingungen

Allgemein:

Mit der Anmeldung für eine Dienstleistung bei MindShift erklärst Du Dich mit den AGB einverstanden. Sie sind verbindlicher Bestandteil der Zusammenarbeit zwischen Dir als Kundin / Kunde und MindShift. Ebenfalls erklärst Du Dich mit dem Umgang personenbezogener Daten einverstanden (siehe Datenschutz).

Versicherung:

MindShift schliesst für alle von ihr organisierten Dienstleistungen jegliche Haftung für entstandene Schäden aus. Du bist daher selbst für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich. Das Benutzen der Anlagen eines Terminortes sowie der Aufenthalt im Outdoor-Bereich erfolgen auf eigene Gefahr. Für Diebstahl und Verlust von Gegenständen kann MindShift nicht haftbar gemacht werden.

Angebots- und Preisänderungen:

Angebots- und Preisänderungen, Änderungen der AGB und der Datenschutz-Erklärung bleiben MindShift jederzeit vorbehalten.

Gerichtsstand:

Für alle Rechtsbeziehungen mit MindShift ist das Schweizer Recht anwendbar. Gerichtsstand ist Wünnewil-Flamatt, politischer Sitz von MindShift.

Coaching

Anmeldung:

Eine Anmeldung an ein Coaching gilt in jedem Fall als verbindlich. Diese Anmeldung bildet den Zusammenarbeitsvertrag zwischen Dir und MindShift.

Form:

Ein Coaching wird physisch durchgeführt. Ist dies aus einem bestimmten Grund ausnahmsweise nicht möglich, kann es optional online durchgeführt werden. In diesem Fall können nicht alle Tools des Coachings angewendet werden. MindShift zieht die physische Coaching-Form in jedem Fall vor. Bei der Online-Coaching-Übertragung kann die Datensicherheit nicht garantiert werden. Die Buchung eines Online-Coachings geschieht

daher auf eigene Gefahr.

Verantwortungsbereich:

Du übernimmst im Coaching-Prozess die volle Verantwortung für Dich selbst. Ein Coaching ersetzt nicht die Behandlung durch einen Arzt, eine Ärztin oder Medikamente.

Schweigepflicht:

MindShift untersteht bezüglich im Coaching anvertrauter Informationen der Schweigepflicht. Macht eine Weitergabe bestimmter Coaching-Inhalte in gegenseitiger Absprache mit Dir Sinn, wird eine schriftliche Schweigepflichtentbindung für die zu informierende Person ausgestellt.

Zahlungsmodalitäten Coaching:

Das Coaching-Honorar wird beim Termin vor Ort in bar entrichtet. Bei Online-Coachings oder Telefonterminen bezahlst Du unmittelbar nach erfolgter Dienstleistung via Banküberweisung. Generell gilt, dass nach der vereinbarten Coaching-Zeit jede weitere bzw. angebrochene Viertelstunde gemäss Honoraransatz/60 Min. verrechnet wird.

Abmeldung / Schuldung des Coaching-Honorars:

Kann der vereinbarte Coaching-Termin nicht eingehalten werden, muss er spätestens 48 Stunden im Voraus verschoben bzw. abgesagt werden.

Danach wird gemäss gebuchtem Termin der entsprechende Tarif in Rechnung gestellt. Bei kurzfristiger Abmeldung wegen Krankheit kann MindShift ein Arzteugnis verlangen.

Seminare, Meditation, Meditation Zirkel, Retreats, Jahresworkshops, Vorträge, Informationsveranstaltungen

(nachfolgend Event)

Anmeldung und Zahlung:

Die Anmeldung an einen Event gilt in jedem Fall als verbindlich. Das Honorar wird am Veranstaltungstag vor Ort in bar entrichtet, sofern nicht anders vorgegeben (Banküberweisung). Dies gilt für alle von MindShift organisierten und durchgeführten Events.

Organisation:

Aus organisatorischen Gründen kann MindShift ein Event zeitlich verschieben, den Durchführungsort ändern oder den Event bei prozentualer Rückerstattung des Preises kürzen. Fällt eine Event-Leitung aus, kann sie durch eine Stellvertretung ersetzt werden.

Plätze und Durchführung:

Für jeden Event werden minimale und maximale Teilnehmerzahlen festgelegt. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Bei ungenügender Teilnehmerzahl wird der Event verschoben. Diese Mitteilung erfolgt spätestens zwei Tage vor der geplanten Durchführung. Nur in Ausnahmefällen wird der Event nicht durchgeführt.

Abmeldung, Abwesenheit und Schuldung des Honorars (ausgenommen Retreats und Jahresworkshops):

Bei einer Abmeldung zwischen 9 bis 2 Tagen vor Beginn schuldet die angemeldete Person 50% des Event-Preises.

Bei einer Abmeldung 1 Tag vor dem Event und am Event-Tag selbst bzw. bei Abwesenheit schuldet die angemeldete Person 100% des Preises. Der entsprechende Betrag ist umgehend an MindShift per Bank zu überweisen.

Wird eine Ersatz-Teilnehmerin bzw. ein Ersatz-Teilnehmer gestellt, welche/r alle vereinbarten Konditionen vollständig übernimmt, entfällt der ursprünglich angemeldeten Person der geschuldete Betrag.

Für Retreats und Jahresworkshops gelten hier eigene AGBs.

Ausschluss:

Teilnehmende können begründet aus einem Event ausgeschlossen werden. Der Preis wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.